

**Westfriedhof, Mosaikgärten,  
Umsetzung des 2. Bauabschnitts  
(Eckdatenbeschluss Haushalt 2020 Nr. 49)**

Produkt 33553100 Betrieb und Unterhalt von Friedhöfen  
Änderung des MIP 2019 - 2023  
Beschluss über die Finanzierung ab dem Jahr 2020

**Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15864**

1 Anlage

**Beschluss des Gesundheitsausschusses  
vom 17.10.2019 (VB)**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

Im Westfriedhof wurde mit der Errichtung der Mosaikgärten eine Anlage für Urnenbeisetzungen geschaffen, bei der der Grabplatz, der Grabstein und die Grabpflege bereits in der Gebühr enthalten sind.

Der erste Bauabschnitt wurde im Mai 2015 fertiggestellt und für Beisetzungen freigegeben. Es entstanden 1.600 hochwertige Urnenbestattungsplätze.

Aufgrund der hohen Nachfrage sind diese bereits jetzt fast vollständig belegt. Daher wird es zwingend notwendig, durch die Umsetzung des zweiten Bauabschnitts wieder ein ausreichendes Angebot an Urnengräbern anbieten zu können.

**A. Fachlicher Teil**

**1. Einleitung / Anlass**

Auf rund 7.500 Quadratmetern wurde bis Mai 2015 im Nordosten des Westfriedhofs die Urnengemeinschaftsanlage „Mosaikgärten“ geschaffen. Auslöser dafür war die hohe Nachfrage der Bürgerinnen und Bürger nach pflegefreien Gräbern und der weiterhin steigende Trend zur Feuerbestattung.

Der Errichtung vorausgegangen war ein Planungsworkshop, dessen Siegerentwurf sich harmonisch in den Bestand des Westfriedhofs einfügt. Gegliedert wird die Anlage von einer zentralen Wegeachse, die von zwei Urnenwänden flankiert wird. Die einzel-

nen Gräberfelder werden durch Heckenkompartimente gefasst und strukturiert. Handwerklich bearbeitete Natursteine befinden sich auf den jeweiligen Grabplätzen.

Die gesamte Anlage wurde im Grundausbau bereits im Mai 2015 fertiggestellt, jedoch nur die westliche Hälfte (1. Bauabschnitt) bereits mit Grabplätzen und Stelen aus Naturstein versehen. Die beiden Urnenwände wurden ebenfalls komplett fertiggestellt. Seinerzeit hat man ganz bewusst darauf verzichtet, den zweiten Bauabschnitt mit umzusetzen, um die Erfahrungen aus dem Verkauf der unterschiedlichen Grabangebote des ersten Bauabschnitts nutzen und gegebenenfalls im zweiten Bauabschnitt anpassen zu können.

Die östliche Hälfte der Anlage (2. Bauabschnitt) ist jetzt zu realisieren, um damit der Nachfrage der Bürgerinnen und Bürger nach pflegefreien Bestattungsplätzen nachzukommen.

Im 2. Bauabschnitt sollen nach derzeitigem Planungsstand rund 400 Gräber mit rund 500 Urnenbestattungsplätzen entstehen.

Bei der Auswahl der Grabarten im anstehenden Ausbau fließen die Erfahrungen des 1. Bauabschnitts ein. Es werden nur diejenigen geplant, die sich als „Verkaufschlager“ erwiesen haben und deren Grabnutzungsrechte in weniger als vier Jahren vergeben waren. Bei einer entsprechenden Nachfrage ist zu erwarten, dass der 2. Bauabschnitt in etwa drei Jahren nach der Fertigstellung nahezu vollständig belegt sein wird.

## **2. Ermittlung des Finanzbedarfs und Abwicklung des Vergabeverfahrens**

Die Planung und bauliche Umsetzung des 2. Bauabschnitts erstreckt sich über einen voraussichtlichen Zeitrahmen bis in das Jahr 2022.

Die Kosten sind gebührenrelevant und werden über Gebühren finanziert.

Der geschätzte Auftragswert beläuft sich auf insgesamt 570.000,-- € brutto. Dieser Wert beinhaltet einen Sicherheitszuschlag von 17,5 % in Höhe von 85.000,-- €.

Die dazu erforderlichen Ausschreibungen und Vergaben werden in enger Zusammenarbeit mit dem Baureferat, Hauptabteilung Gartenbau, durchgeführt.

Eine erneute Befassung des Stadtrats ist erforderlich, falls abzusehen sein sollte, dass die Preisentwicklung zu einer Überschreitung des geschätzten Gesamtauftragswertes um mehr als 20 % führt.

## B. Darstellung der Kosten und der Finanzierung

### 1. Zweck des Vorhabens

Mit der Realisierung des zweiten Bauabschnitts der Urnengemeinschaftsanlage „Mosaikgärten“ im Westfriedhof erfüllen die Städtischen Friedhöfe München die Nachfrage der Bürgerinnen und Bürger nach pflegefreien Bestattungsplätzen.

### 2. Mehrjahresinvestitionsprogramm

Die Maßnahme „Mosaikgärten Westfriedhof 2. BA“ ist im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 - 2023 nicht enthalten.

Die Maßnahme „Mosaikgärten Westfriedhof 2. BA“ löst Gesamtkosten in Höhe von 570.000,-- € im Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 - 2023 aus.

Das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 - 2023 ist daher wie folgt zu ändern:

MIP alt: nicht vorhanden

MIP neu:

Mosaikgärten Westfriedhof 2. BA, Maßnahmen-Nr. **7500.7880**, Rangfolgen-Nr. 11

Gruppierung	Gesamtkosten	Finanz. bis 2018	Programmzeitraum 2019 bis 2023 (Euro in 1.000)					nachrichtlich		
			Summe 2019 - 2023	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Finanz. 2025 ff.
950	570	0	570	0	242	243	85	0	0	0
Summe	570	0	570	0	242	243	85	0	0	0

### 3. Auszahlungen im Bereich der Investitionstätigkeit

Mit der fortschreitenden Belegung dieser Grabplätze wird es nun notwendig, den zweiten Bauabschnitt auf der östlichen Anlage zu realisieren und dadurch neue Bestattungsplätze zu schaffen, um damit der Nachfrage der Bürgerinnen und Bürger nach pflegefreien Bestattungsplätzen nachzukommen.

Daher werden im Jahr 2020 Kosten in Höhe von 242.000,-- € und im Jahr 2021 Kosten in Höhe von 243.000,-- € auf der Finanzposition 7500.950.7880.4 eingeplant. Im Jahr 2022 ist die Risikoreserve in Höhe von 85.000,-- € (17,5 % zu den Gesamtkosten) berücksichtigt.

### 4. Finanzierung

Die Finanzierung kann weder durch Einsparungen noch aus dem eigenen Referatsbudget erfolgen. Die Maßnahme ist vollständig gebührenrelevant.

Die zusätzlich benötigten Auszahlungsmittel werden genehmigt und in den Haushaltsplan 2020 ff. aufgenommen.

Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Referat für Gesundheit und Umwelt im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe Nr. 49 der Liste der geplanten Beschlüsse des Referats für Gesundheit und Umwelt. Es handelt sich um eine investive Maßnahme, die von den Kürzungen des Eckdatenbeschlusses nicht betroffen ist.

## **5. Produktbezug**

Die Veränderungen betreffen das Produkt 33553100 Betrieb und Unterhalt von Friedhöfen.

### **5.1. Produktbeschreibung**

Eine Änderung der Produktbeschreibung ist mit dieser Maßnahme nicht verbunden.

### **5.2. Kennzahlen**

Eine Änderung der Kennzahlen ist mit dieser Maßnahme nicht verbunden.

## **6. Bezug zur Perspektive München**

Folgende Ziele/Leitlinien der Perspektive München werden unterstützt:

### **C.5 Gesunde Stadt**

München schützt und fördert die Gesundheit und das Wohlbefinden der Stadtbevölkerung im Zusammenwirken von individueller und kommunaler Verantwortung. Gemeinsam mit den anderen Akteurinnen und Akteuren im Gesundheitsbereich engagiert sich München für eine bedarfsgerechte gesundheitliche Versorgung der Bevölkerung, in der sowohl der individuelle Zugang der Einzelnen zum Gesundheitssystem gesichert ist als auch die Bedürfnisse bestimmter Zielgruppen berücksichtigt sind.

#### **15 Rundum gesund. Leitlinie Gesundheit:**

Herausforderungen begegnen, Perspektiven schaffen, Lebensqualität fördern.

Die Stadtkämmerei stimmt der Beschlussvorlage zu. Die Stellungnahme ist als Anlage beigefügt.

Die Beschlussvorlage ist mit dem Baureferat abgestimmt.

### Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Die Korreferentin des Referates für Gesundheit und Umwelt, Frau Stadträtin Sabine Krieger, die zuständige Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Dr. Manuela Olhausen, sowie die Stadtkämmerei und das Baureferat haben einen Abdruck der Vorlage erhalten.

## II. Antrag der Referentin

1. Von den vorgenannten Ausführungen wird Kenntnis genommen und der Durchführung der Baumaßnahme wird zugestimmt.
2. Das Baureferat - Hauptabteilung Gartenbau - wird beauftragt, die Realisierung des 2. Bauabschnitts in enger Zusammenarbeit mit den Städtischen Friedhöfen München zu planen und zu vergeben sowie die Ausführung der Maßnahme zu betreuen.
3. Das Mehrjahresinvestitionsprogramm 2019 - 2023 ist wie folgt zu ändern:  
MIP alt: nicht vorhanden.  
MIP neu:  
Mosaikgärten Westfriedhof 2. BA, Maßnahmen-Nr. **7500.7880**, Rangfolgen-Nr. 11

Gruppierung	Gesamtkosten	Finanz. bis 2018	Programmzeitraum 2019 bis 2023 (Euro in 1.000)					nachrichtlich		
			Summe 2019 - 2023	2019	2020	2021	2022	2023	2024	Finanz. 2025 ff.
950	570	0	570	0	242	243	85	0	0	0
Summe	570	0	570	0	242	243	85	0	0	0

4. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 570.000,-- € auf der Finanzposition 7500.950.7880.4 zum jeweiligen Haushaltsplanaufstellungsverfahren termingerecht anzumelden.
5. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

**III. Beschluss**

nach Antrag. Die endgültige Entscheidung in dieser Angelegenheit bleibt der Vollversammlung des Stadtrates vorbehalten.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister

Stephanie Jacobs  
Berufsmäßige Stadträtin

- IV. Abdruck von I. mit III. (Beglaubigungen)  
über das Direktorium HA II/V - Stadtratsprotokolle  
an das Revisionsamt  
an die Stadtkämmerei  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle  
an das Referat für Gesundheit und Umwelt RGU-RL-RB-SB
- V. Wv Referat für Gesundheit und Umwelt RGU-RL-RB-SB zur weiteren Veranlassung (Archivierung, Hinweis-Mail).